

Inhalt

1.	Einleitung	7
2.	Theoretischer Bezugsrahmen zur Untersuchung kapitalistischer Sozialstrukturen	11
2.1	Die Sozialstruktur Ostdeutschlands in den gegenwärtigen Forschungen.	15
3.	Ostdeutschland zwischen Transition, Transformation und Umbruch	19
3.1	Strukturbrüche in der ostdeutschen Gesellschaft	22
4.	Die Klassenstruktur in Ostdeutschland 1991 und 1995	29
4.1	Theoretische Grundlagen des Modells sozialer Klassen von Max Koch	29
4.2	Die Gliederung von Berufsgruppen in soziale Klassen	32
4.3	Die Verteilung der ostdeutschen Bevölkerung auf die sozialen Klassen	35
4.4	Die Differenzierung der sozialen Klassen nach Geschlecht	44
5.	Soziale Ungleichheit in Ostdeutschland	53
5.1	Berufliche und soziale Mobilität in Ostdeutschland 1989-1993	55
5.1.1	Mobilität zwischen dem Erwerbs- und Nichterwerbssystem	55
5.1.2	Mobilitätspfade in ostdeutschen Erwerbsmustern	58
5.1.3	Intragenerationale Mobilität	59
5.1.4	Geschlechtsspezifische Mobilitätsprozesse	67
5.2	Veränderung von Disparitäten in der Qualifikationsstruktur	72
5.2.1	Veränderungen in der Schul- und Berufsqualifikation	73
5.2.2	Geschlechtsspezifische Berufsqualifikationen	76
5.2.3	Qualifikationsspezifische Arbeitsmarktchancen	77
5.3	Die Entwicklung von Einkommensdisparitäten	81
5.3.1	Veränderungen in der Gesamtverteilung ostdeutscher Einkommen	81
5.3.2	Die Verteilung von Erwerbseinkommen auf soziale Lagen	87

5.4	Einkommensarmut	90
5.4.1	Einkommensarmut in der ostdeutschen Gesamtbevölkerung	91
5.4.2	Einkommensarmut nach sozialen Gruppen	92
5.4.2.1	Armut in Arbeitslosenhaushalten	93
5.4.2.2	Familienhaushalte mit mindestens einem Kind	97
5.4.2.3	Alleinerziehendenhaushalte	98
5.4.2.4	Rentner über 65 Jahre	99
6.	Fazit	101
	Literatur	107
	Anhang	121
	Glossar	137